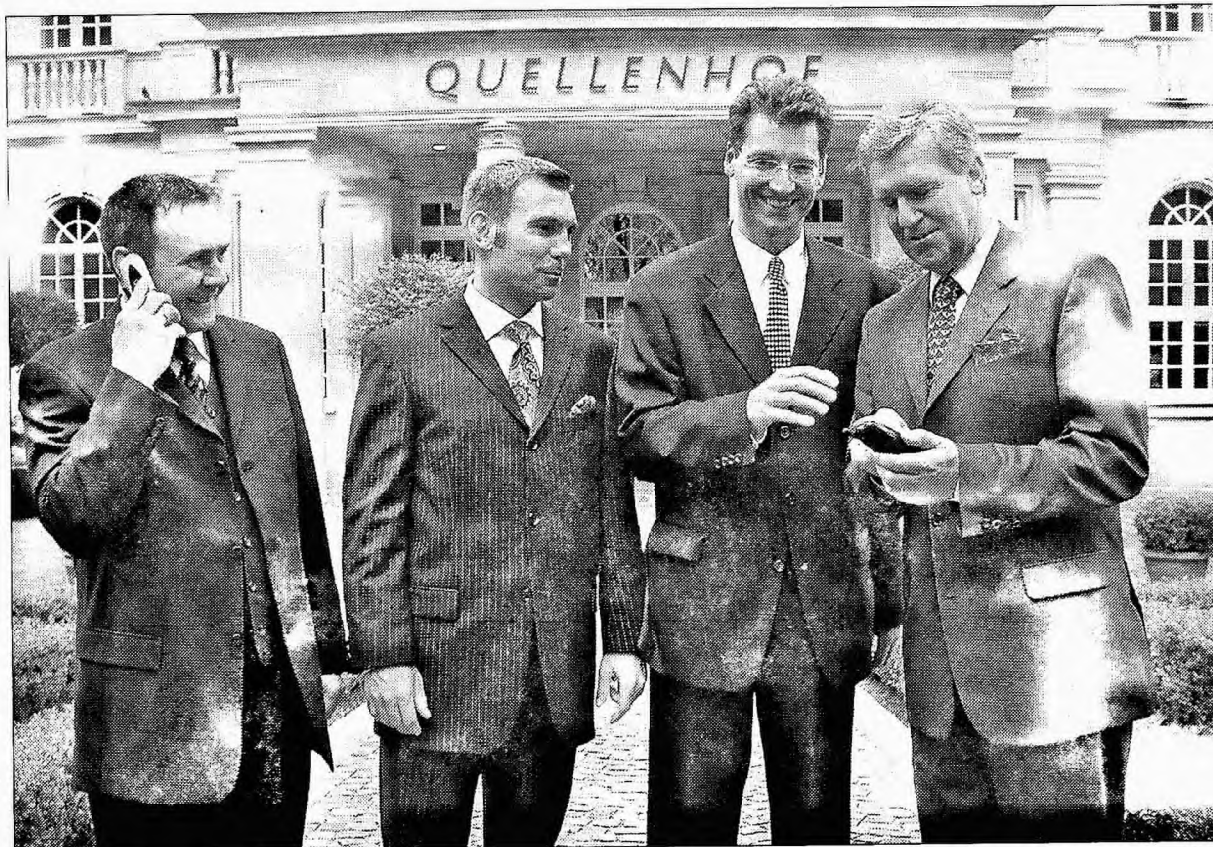


Lokales



Telefonierten nicht nur, sondern diskutierten auch über moderne Kommunikationsmittel: „MIT“-Vorsitzender Dr. Ulrich Daldrup und seine Gesprächsgäste Dr. Kai Höhmann, Michael Hamacher sowie Dirk Lander (von rechts) von der Telekom.
Foto: Andreas Schmitter

Vom lokalen Wahlkampf zur Zukunft im weltweiten Netz

Neue „MIT-Reihe“: Gespräch über Telekom, Privatisierung und Internet

Zweimal im Jahr will die Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung der CDU Aachen-Stadt fortan ihren Mitgliedern und Gästen Firmen vorstellen, die von großer regionaler Bedeutung sind. „MIT Aachener Unternehmen“ ist die Reihe betitelt,

deren Auftakt jetzt knapp über 200 Interessierte im Quellenhof verfolgten. Gemeinsam mit Vertretern der Deutschen Telekom erörterte der Vorsitzende der Mittelstandsvereinigung, Dr. Ulrich Daldrup, die Entwicklung des Internets.

Von Peter Motz

Aachen. Eingangs jedoch bat der Moderator seine Gesprächspartner um Stellungnahmen zu aktuellen Fragen rund um den Kommunikationsriesen, etwa zum Thema Wertung. Am 28. Mai sei Hauptaktion

Sammer sei

und 67

und, dass

flächenamt oder die Müllabfuhr privatisierbar seien. Das Leistungsprinzip sei auch in anderen Unternehmen anzuwenden, antwortete Michael Hamacher, Marketingmanager im Geschäftskundencenter Aachen-Düsseldorf. Die Frage sei, „wie man die Leute motivieren kann“. Sektionskollege Dirk Lander, Vertriebsleiter Großkunden, ergänzte dass der „Pioniergeist“ im 1995 privatisierten Unternehmen

ne-Wahlkampfzeitung“ in Aussicht. In zwei Wochen sei es so weit (www.dieter-bischoff.de).

Noch ein wenig länger müssen die Internet-Freunde auf die nächste Stufe der digitalen Revolution warten. Aber mit der Umstellung der Datenübertragung vom eher trägen Kupferkabel zum flinken Glasfaserkabel rückt einiges in greifbare Nähe.

Die Telekom hatte eigens eine Präsentation im Quellenhof installiert und

heute in Echtzeit auf Computern zu sehen beispielsweise. Ob das die ganze Industrie neben

da

”